

Neue Generalkonsulin in Frankfurt und München

Zwei Wirtschaftsexperten vertreten Brasilien in Frankfurt am Main bzw. in der bayerischen Hauptstadt.

TEXT: KLAUS WILHELM PLATZ

Brasilianischer Generalkonsul in Frankfurt ist seit Februar 2008 Cézar Augusto de Souza Lima Amaral. Der 1951 in Ponta Grossa im Bundesstaat Paraná geborene Berufsdiplomat ist für den gesamten nördlichen Teil Deutschlands zuständig, soweit er nicht zum engeren Konsularbezirk der Botschaft seines Landes in Berlin gehört. Nach interner brasilianischer Regelung hat er den Rang eines Gesandten I. Klasse.

Amaral studierte Wirtschaftswissenschaften an der Bundesuniversität Rio de Janeiro und an der New York University, New York. Er absolvierte seit 1975 die Kurse der Ausbildungsstätte für Diplomaten in Brasília, dem Instituto Rio Branco. Auf Auslandsposten war er in New York (1979 bis 1982) sowie als Botschaftsrat in Rom (1988 bis 1991) und in Bogotá (1992-1993). Es folgten Verwendungen als Gesandter-Botschaftsrat in Stockholm (1995 bis 1998) und Washington, wo er von 1998 bis 2001 an der brasilianischen Vertretung bei der Organisation Amerikanischer Staaten (OAS) tätig war. Sodann vertrat er von 2004 bis 2007 sein Land als Botschafter in der jamaikanischen Hauptstadt Kingston, wo er gleichzeitig Ständiger Vertreter Brasiliens bei der Internationalen Meeresbodenbehörde war, die 1994 durch das Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen geschaffen worden war.

Bei seinen Inlandsverwendungen in Brasília arbeitete Amaral in der Personalabteilung des Itamarati, beim Generalinspekteur für Finanzfragen und in der Arbeitseinheit für das Transport- und Fernmeldewesen. Hinzu kamen Tätigkeiten als stellvertretender Leiter der Referate für Finanzwirtschaft (1983 bis 1985) und für die Beziehungen zum Bundesparlament (2001). Im Jahre 2003 koordinierte er eine Arbeitsgruppe für die Amtseinführung von Präsident Lula da Silva.

Der neue Generalkonsul in Frankfurt verfügt über umfangreiche bilaterale und multilaterale Verhandlungserfahrung. Er übte auch Lehrtätigkeiten an der Katholischen Universität Brasília und an der Diplomatenakademie Instituto Rio Branco aus.

Der neue konsularische Vertreter Brasiliens in Frankfurt ist mit Lidia Coelho Amaral verheiratet. Das Paar hat zwei Söhne von sechzehn und fünfzehn Jahren. ■



Generalkonsul Vasconcelos und Sprecher für Bayern Manfred Jöchle

Ein carioca in Bayern

Marcelo Leonardo da Silva Vasconcelos, der neue brasilianische Generalkonsul in München, war seit 2005 Botschafter seines Landes in der angolanischen Hauptstadt Luanda gewesen.

Er ist 1945 in Rio de Janeiro geboren und von seiner akademischen Ausbildung her Volkswirt. Von 1969 bis 1971 absolvierte er das Instituto Rio Branco, die Diplomatische Hochschule, die damals noch in Rio de Janeiro beheimatet war.

Seine Auslandstätigkeit begann er 1974 in der brasilianischen Vertretung bei der Organisation Amerikanischer Staaten in Washington. Später – seit 1977 – war er an der Botschaft Lima tätig, danach – seit 1988 – als Botschaftsrat der brasilianischen Delegation bei der Welternährungsorganisation (FAO) in Rom und seit 1991 an der Botschaft in Rabat. Es folgten Verwendungen als Generalkonsul in Rotterdam (1995) und als Botschaftsrat in Den Haag (1997) sowie in Quito (1999).

Im Inland arbeitete Vasconcelos im Außenministerium als Referent in den Arbeitseinheiten für das La Plata-Becken, für die Organisation Amerikanischer Staaten, für Südamerika und für die Vereinten Nationen. Im Jahr 1993 wurde er Leiter der für Asien und Ozeanien zuständigen Direktion des Itamaraty, ein Jahr später war er beigeordneter Leiter des außenpolitischen Büros des Präsidialamts und 2001 Berater im Kabinettsreferat des Ministeriums für Entwicklung, Industrie und Außenhandel. 2003 kehrte Vasconcelos als Kabinettschef des

Unterstaatssekretariats für Südamerika ins Außenministerium zurück, wo er 2004 Leiter der Arbeitseinheit für Nord- und Mittelamerika sowie die Karibik wurde. ■



7. September in Frankfurt: Generalkonsul Amaral und Sprecher für Hessen Peter C. Jacobowsky